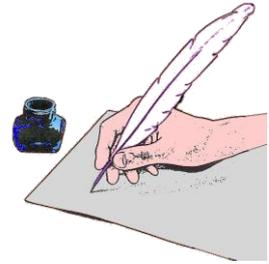


**www.mohrhusen.de**

*Düsseldorfer Lese- und  
Schreibkurse*



*Düsseldorfer No. 59*

### **Lieber Sütterlin-Freund, liebe Sütterlin-Freundin!**

Februar ist lateinisch und bedeutet „Reinigen“. Das erklärt somit auch, warum gerade im Februar die Fastenzeit anfängt oder? Natürlich erst nach einer ausgiebigen Karnevalszeit.

### **Etwas zum Lesen**

Ein Mann mit Glatze und Holzbein, wollte gerne zu einer Karnevalsfeier gehen. Er wusste aber einfach nicht, was er für ein Kostüm tragen sollte, bei dem seine körperlichen Nachteile nicht so auffallen würden. Deshalb schrieb er an eine bekannte Kostümfirma und erklärte Ihnen das Problem. Bereits ein paar Tage später erhielt er ein Paket von der Firma. Im Begleitbrief stand: "Sehr geehrter Herr, anbei erhalten Sie ein Piratenkostüm. Das gepunktete Kopftuch wird Ihre Glatze bedecken und Ihr Holzbein passt so ausgezeichnet zu einem Piraten, dass jeder Sie bewundern wird." Der Mann war aber völlig entsetzt, weil dadurch genau sein Holzbein betont wurde, dass er doch am liebsten verheimlichen wollte. Er schickte das Kostüm also zurück und beschwerte sich. Bereits eine Woche später erhielt er wieder ein Paket und einen Brief, der folgendes besagte: "Sehr geehrter Herr, anbei erhalten Sie ein Mönchskostüm. Das lange Gewand reicht bis zum Boden und verdeckt Ihr Holzbein. Ihre Glatze passt hingegen so ausgezeichnet zu einem Mönch, dass jeder Ihr vollendetes Kostüm bewundern wird." Der Mann war fassungslos. Jetzt wurde ausgerechnet seine Glatze betont! Deshalb schickte er auch das Kostüm wieder zurück und beschwerte sich erneut, dabei sparte er nicht mit Beschreibungen über die Unfähigkeit der Kostümerfinder. Wenige Tage später erhielt er erneut ein Paket der Kostümfirma mit folgendem Begleitbrief: "Sehr geehrter Herr, anbei erhalten Sie ein großes Glas Sirup. Schütten Sie sich den Inhalt über Ihre Glatze, stecken Sie sich Ihr Holzbein in den Allerwertesten und gehen Sie als glasierter Apfel auf die Karnevalsfeier."

## **Etwas zum Schreiben**

Die Schreibübung für diesen Monat lautet: Als was würdest Du Dich gerne mal verkleiden? Schreibe auf.

### **Neulich**

... auf einer Kohlfahrt. Nach dem langen Fußmarsch (natürlich mit reichlich Schnaps und Bier) ging es in die Gastwirtschaft. Noch vor dem reichhaltigen und leckeren Grünkohl sollte das neue Kohlkönigspaar gewählt werden. Dazu wurden Briefumschläge verteilt. Die noch amtierende Kohlkönigin gab sie den Herren, der noch amtierende Kohlkönig den Damen. Danach hieß es erst einmal „Warten“. Wir saßen mit 20 Leuten am Tisch, davon hatten 18 einen Umschlag in der Hand. In der Hand? In den Händen. Obwohl noch nicht geöffnet werden sollte, versuchte fast jeder, seine Finger in die Öffnung der nicht ganz verschlossenen Umschläge zu stecken. Als ob man dadurch des Rätsels Lösung erfuhr? Wohl eher nicht. Nach ein paar Minuten war es soweit. Jeder durfte öffnen. Auf dem Zettel stand „Bitte aufstehen und klatschen“. Bei zweien fehlte dieser Befehl. Sie blieben zwangsläufig sitzen und durften sich als das neue Kohlkönigspaar feiern lassen. Das Interessante im Vorfeld aber war, w i e jeder seinen Umschlag öffnete. Die einen mit dem Messer (der Bürohengst), die anderen ganz vorsichtig mit den Fingern, damit der Umschlag nicht kaputt geht (der Geduldige) oder schlicht und einfach durch Aufreißen (der Aufgeregte). Sag mir, wie Du Deinen Umschlag öffnest – und ich sage Dir, wer Du bist.

**Ich wünsche Dir viel Freude mit der SütterlinPost. Gerne bin ich auch für Rückmeldungen, Anregungen und Kritiken offen. Antwort bitte an: [Andrea@Mohrhusen.de](mailto:Andrea@Mohrhusen.de). Auch Abmeldungen vom Newsletter bitte über diese Email tätigen.**

**Herausgeber: Andrea Mohrhusen, Jader Str. 34, 26349 Jade, 04454/979321**

**Copyright: Andrea Mohrhusen, Februar 2014**

**Du findest die Sütterlinpost gut und möchtest „DANKE“ sagen? Gerne. Auf meiner Homepage [www.mohrhusen.de](http://www.mohrhusen.de) findest Du den Button „Danke sagen“.**